

IAA 2013: Opel präsentiert App fürs Auto

Opel-Kunden können in Kürze ihr Infotainment-System per Software-Update auf den neuesten Stand bringen. Einmal gekauft, bleiben die Funktionen des Infotainment-Systems damit nicht das gesamte Fahrzeugleben auf dem technischen Stand der Auslieferung, sondern können vom Besitzer aktualisiert werden. Diese Anwendung wird der Rüsselsheimer Autobauer auf der 65. Internationalen Automobil-Ausstellung in Frankfurt (12. bis 22. September 2013) entsprechende Anwendungen präsentieren.

Die Apps werden speziell für das jeweilige Fahrzeug entwickelt. Damit sind sie in das Auto integriert, und lassen sich vom Fahrer auch intuitiv bedienen. Auf der IAA präsentiert Opel unter anderem die Webdienste „NPR“ (National Public Radio), „Tune-In“ und „MiRoamer“ sowie die Wetter-App „The Weather Channel“. Opel und General Motors arbeiten mit zahlreichen Entwicklern zusammen und werden die Liste sinnvoller, komfortsteigernder Apps sukzessive erweitern.

Sobald eine App fertig entwickelt und auf einwandfreie Funktion überprüft worden ist, kann sie der Kunde mit seinem Smartphone beim Opel-App-Shop herunterladen. Damit ist es künftig möglich, das Infotainment-System des Autos auf den neuesten Stand zu bringen. Den Anfang macht 2014 der neue Opel Insignia mit seiner komplett neu entwickelten Benutzerschnittstelle, weitere Modelle sollen folgen. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Webdienste „NPR“ (National Public Radio), „Tune-In“ und „MiRoamer“ sowie die Wetter-App „The Weather Channel“ für den neuen Insignia.



In Kürze können Opel-Kunden ihr Infotainment-System per Software-Update auf den neuesten Stand bringen.